

Liebe Leserin,
lieber Leser,

nach einer recht kurzen Pause geht es am Freitag nächster Woche weiter mit dem Programm in meiner Galerie.

In der Ausstellung STORCHENSCHNABEL treffen die filigranen Naturdenkmäler von Horst Ziegler auf die groß dimensionierten Naturstücke von Edda Schneider.

Um eine kleine Form in eine große zu übertragen, kann man sich eines relativ einfachen Gerätes bedienen: eines Pantographen - auch Storchenschnabel genannt. Darüber und auch über die verwendeten Fangarme und Samenkapseln der Blume Storchenschnabel erklärt sich der Titel unserer Ausstellung.

Durch diesen Zauberwald führt uns Tatjana Maté zur Vernissage mit Ihrem Gesang und Ihrer Violine. - Und natürlich werde auch ich meinen thematischen Beitrag beisteuern.

Ich lade Sie sehr herzlich ein zur Vernissage am Freitag, dem 9. Oktober ab 19 Uhr in die Kobergerstraße 57.

Auf Ihr Kommen freut sich
schon jetzt
Ihre Pia Rubner
www.piarubner.de